

# Nudossi - Räuberschachturnier 2012

## oder der verschwundene weiße Bauer

Am 28. April 2012 fand ein Räuberschachturnier für Vorschulkinder statt. Erstmals wurde dieses Turnier in Radebeul bei Vadossi, dem Sponsor des Turnieres, durchgeführt.

76 Kinder waren dem Aufruf gefolgt, die leckeren Preise zu erobern – eine Rekordbeteiligung! Es wurden vier Runden Vorrunde gespielt. Danach kamen die besten acht in die Finalrunden, die im Ko-System ausgetragen wurden. Das Finale fand traditionsgemäß auf dem Großfeldschach statt. Alle Kinder hatten dafür gekämpft, dort spielen zu dürfen. Doch ein weißer Bauer hatte an diesem Tag wohl nicht so rechte Lust, denn er war plötzlich verschwunden. Selbst langes Suchen half nichts. Dem Bauern war es an diesem Tag wohl zu warm geworden. Kein Wunder bei fast 30° Celsius!

Für viele Kinder war dies das erste Schachturnier. Da hatten sie natürlich trotz guter Vorbereitung ein ganz schönes Krippeln im Bauch. Manche Partien fanden ein schnelles Ende, weil ein „Schlagen“ übersehen wurde. Einige Spiele jedoch wurden bis zur letzten Figur hart ausgekämpft. Ab und zu mussten auch ein paar Tränen von der Sonne oder den Begleitern der Kinder getrocknet werden. Aber die Enttäuschung über eine verlorene Partie war meist schnell vergessen, denn es machte Spaß, sich auf dem Schachbrett mal mit anderen Kindern messen zu können.

Nach einem Viertel- und Halbfinale standen die Teilnehmer des kleinen und großen Finales fest. Im Spiel um Platz 3 setzte sich Torge Gruhl gegen Funny Fiedler durch und durfte eine 6 kg schwere Beute aus dem Nudossi-Sortiment mit nach Hause nehmen.

Danach kam es zum Finale auf dem Großfeldschach. Doch noch immer fehlte der weiße Bauer. Eine Vertretung musste her! Die war auch schnell gefunden. Fredrik ersetzte den fehlenden Bauern und ging dabei ganz in seiner Rolle auf. Er nahm dessen Platz auf der h-Linie ein und das Finale konnte beginnen. Ella Macheleit gegen Moritz Rühl hieß die Paarung. Aber auf dem großen Feld die Übersicht zu behalten, ist gar nicht so einfach. So übersah Moritz das Schlagen des Bauern Fredrik und Ella war somit die überglückliche Siegerin.

Dann ging es ans Wiegen. Wie Ella verriet, hatte sie extra viel zum Frühstück gegessen und konnte nun 24 kg Nudossi-Leckereien nach Hause tragen, die sie dann auf einer Geburtstagsparty ausgeben wollte. Auch Moritz durfte sich als Zweitplatzierte auf eine Beute von 13 kg Nudossi freuen.

Doch auch die anderen Kinder gingen nicht leer aus. Jeder Teilnehmer erhielt einen leckeren Becher Nudossi sowie eine Urkunde. Außerdem durften die Kinder in einer interessanten Führung durch das Vadossi-Werk erleben, wie die Leckereien hergestellt werden.

Zum Schluss bleibt nur noch eine Frage offen: Was ist aus dem verschwundenen weißen Bauern geworden? Wo hat er sich er nur versteckt? Hatte er Angst geschlagen zu werden oder hat er sich einfach nur ein schattiges Plätzchen gesucht? Das wird wohl sein Geheimnis bleiben.

An dieser Stelle möchten wir uns ganz herzlich bei Frau und Herrn Hartmann sowie ihren Mitarbeitern von der Firma Vadossi Radebeul für die ausgezeichnete Organisation und Unterstützung sowie für die leckeren Preise bedanken. Ohne sie wäre dieses tolle Turnier nicht möglich gewesen. Den Kindern hat es allen prima gefallen und sie freuen sich schon auf das nächste Räuberschachturnier 2013.

